

MOOR-NETZWERK AKTUELL:

Fachreise, Palu-Information und digitale Angebote

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Netzwerkpartnerinnen und Netzwerkpartner,

das Moor-Netzwerk Elbe-Weser plant in den kommenden Monaten mehrere Exkursionen und Fachreisen zu Moorbewirtschaftung, Technik und regionaler Wertschöpfung.

Unsere erste Fachreise steht bereits unmittelbar bevor:

Vom **18. bis 20. August 2026** fahren wir ins Schwäbische Donaumoos und zum Projekt MoorWERT nach Bayern. Die Möglichkeit, die beteiligten Projekte, Flächen und Betriebe in dieser Form zu besuchen, hat sich erst kurzfristig ergeben. Daher bitten wir um Verständnis für die kurze Anmeldefrist.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf eine Online-Informationsveranstaltung zur Palu-Förderrichtlinie sowie auf die externen Online-Plattformen PaludiScout und Paludi-Börse aufmerksam machen.

Die Informationen richten sich insbesondere an landwirtschaftliche Betriebe, Flächeneigentümerinnen und Flächeneigentümer, Bewirtschaftende, Lohnunternehmen, Wasser- und Bodenverbände, Kommunen, Beratung, Verwaltung und Unternehmen.

FACHREISE INS SCHWÄBISCHE DONAUMOOS UND ZUM PROJEKT MOORWERT

Vom **18. bis 20. August 2026** organisiert das Moor-Netzwerk Elbe-Weser eine dreitägige Fachreise nach Bayern.

Im Mittelpunkt stehen die landwirtschaftliche Nutzung von Moorflächen bei höheren Wasserständen, praktische Fragen zu Mahd und Ernte sowie die Verarbeitung und wirtschaftliche Nutzung von Moorbiomasse.

Die Fahrt auf einen Blick

Dienstag, 18. August 2026

Abfahrt um **4:00 Uhr im Raum Geestland-Debstedt,**

Landkreis Cuxhaven. Weitere Zustiegsmöglichkeiten entlang der A27 können nach Abschluss der Anmeldung abgestimmt werden.

Am frühen Nachmittag erreichen wir die ARGE Schwäbisches Donaumoos in **89340 Leipheim-Riedheim**. Nach einer Einführung in die Arbeit der ARGE geht es gemeinsam in die Fläche.

Dr. Raphael Rehm und Anja Schumann begleiten die Gruppe. Sie geben Einblicke in:

- Wasserstandsmanagement und Moorentwicklung,
- landwirtschaftliche Nutzung bei höheren Wasserständen,
- Landschaftspflege und Beweidung,
- Zusammenarbeit mit Betrieben und Flächeneigentümern,
- Gewinnung und Verwertung von Mooraufwuchs.

Die erste Übernachtung ist im Raum **89340 Leipheim-Riedheim** vorgesehen.

Mittwoch, 19. August 2026

Am Vormittag besuchen wir weitere Moor- und Landwirtschaftsflächen im Schwäbischen Donaumoos. Nach Möglichkeit schauen wir uns im Raum Gundelfinger Moos eine Fläche an, auf der Seggen, Rohrgas oder anderer Mooraufwuchs gemäht oder für die Ernte vorbereitet wird.

Anschließend fahren wir weiter nach **86862 Lamerdingen**. Dort besuchen wir einen landwirtschaftlichen Betrieb, der Moorbio-masse in größerem Umfang erzeugt und in eine Baustoff-Wertschöpfungskette liefert. Andreas Stauss vom Projekt MoorWERT stellt uns das Projektgebiet, die Bewirtschaftung der Flächen und die weiteren Verwertungswege vor.

Auf dem Weg nach Marktoberdorf ist außerdem ein Einblick in ein größeres Flurbereinigungs- beziehungsweise Flächentauschgebiet vorgesehen.

Am späten Nachmittag beziehungsweise frühen Abend erreichen wir **87616 Marktoberdorf**. Dort werden das Projekt MoorWERT sowie mögliche Produkte, Aufbereitungsverfahren und Wertschöpfungsketten für Moorbio-masse vorgestellt.

Die zweite Übernachtung ist in **87616 Marktoberdorf** vorgesehen.

Donnerstag, 20. August 2026

Am Vormittag wird das Fachprogramm im Raum Marktoberdorf fortgesetzt. Der Schwerpunkt liegt auf der Verarbeitung und wirtschaftlichen Nutzung von Moorbio-masse.

Je nach abschließender Abstimmung vertiefen wir die Wertschöpfungsketten des Projektes MoorWERT. Unter Umständen besteht außerdem die Möglichkeit, ein Unternehmen zu besuchen, das biogene Rohstoffe verarbeitet.

Die Rückfahrt in den Landkreis Cuxhaven beginnt am **frühen Nachmittag des 20. August**. Die Ankunft im Raum Geestland-Debstedt wird voraussichtlich erst in den Nachtstunden erfolgen.

Die Fachreise betrachtet möglichst die gesamte Kette:

Wasserstand – Bewirtschaftung – Ernte – Transport – Aufbereitung – Produkt – Absatz

Die Teilnehmenden erhalten direkte Einblicke in laufende Projekte und landwirtschaftliche Betriebsabläufe. Besonders interessant ist die Frage, welche Erfahrungen und Lösungsansätze auf die landwirtschaftlich geprägten Moorregionen im Elbe-Weser-Raum übertragen werden können.

Organisation und Kosten

Die Kosten für die **Busfahrt und die Verpflegung während des fachlichen Tagesprogramms** werden über das Projekt Moor-Netzwerk Elbe-Weser getragen. Von den Teilnehmenden selbst zu zahlen sind:

- zwei Hotelübernachtungen,
- die gemeinsamen Abendessen,
- Getränke und persönliche Ausgaben.

Da sich die Besuchsmöglichkeiten erst kurzfristig ergeben haben, ist auch die Anmeldefrist entsprechend kurz.

Anmeldeschluss ist Freitag, 31. Juli 2026

PALUDISCOUT – EXTERNE ONLINE-PLATTFORM FÜR TECHNIK UND DIENSTLEISTUNGEN

PaludiScout ist eine externe Online-Plattform für Technik, Unternehmen und Dienstleistungen rund um die Bewirtschaftung nasser und wiedervernässter Moorflächen.

Die Plattform wurde nicht vom Moor-Netzwerk Elbe-Weser entwickelt. Wir stellen PaludiScout auf unserer Internetseite vor und verlinken von dort direkt zum externen Angebot.

Landwirtschaftliche Betriebe, Flächeneigentümer, Bewirtschaftende und Lohnunternehmen können dort unter anderem nach geeigneten Maschinen, Fahrwerken, Einsatzbereichen, Mietangeboten, Lohnarbeiten und Vorführmöglichkeiten suchen.

Auch Anbieter können ihre Technik und Dienstleistungen auf der Plattform sichtbar machen.

Weitere Informationen und Weiterleitung zu PaludiScout:

www.moornetzwerk-elbeweser.de/paludi/paludiscout

PALUDI-BÖRSE – EXTERNE ONLINE-PLATTFORM FÜR MOORBIOMASSE

Auch die Paludi-Börse ist eine externe Online-Plattform. Sie wurde nicht vom Moor-Netzwerk Elbe-Weser entwickelt oder betrieben. Auf unserer Internetseite stellen wir die Plattform kurz vor und verlinken direkt zur externen Paludi-Börse.

Die Online-Plattform bringt Anbieter von Biomasse aus wiedervernässten Mooren mit möglichen Abnehmern zusammen. Landwirtschaftliche Betriebe und weitere Anbieter können verfügbare Paludi-Biomasse sichtbar machen. Unternehmen können gezielt nach geeigneten Rohstoffen und regionalen Angeboten suchen. Damit kann die Plattform den Aufbau neuer Kontakte und regionaler Wertschöpfungsketten unterstützen.

Weitere Informationen und Weiterleitung zur Paludi-Börse:

www.moornetzwerk-elbeweser.de/paludi/paludi-boerse

PALUDI-BÖRSE – EXTERNE ONLINE-PLATTFORM FÜR MOORBIOMASSE

Das Moor-Netzwerk Elbe-Weser unterstützt den Wissens- und Erfahrungsaustausch rund um Moorbewirtschaftung, Moorpflge, die Nutzung nasser Moorstandorte und regionale Wertschöpfung. Wir bringen Akteure aus Landwirtschaft, Flächeneigentum, Beratung, Verwaltung, Naturschutz, Wissenschaft und Wirtschaft zusammen. Informationen zu Veranstaltungen, Exkursionen, Fachreisen, Fördermöglichkeiten, Beratungsangeboten und Praxisprojekten stellen wir gebündelt zur Verfügung.

Mit unserem Newsletter informieren wir in unregelmäßigen Abständen über neue Termine, Projekte und fachliche Entwicklungen.

Leiten Sie dieses Rundschreiben gerne an weitere Interessierte weiter. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den weiteren fachlichen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

Welf Quassowsky

Projektleiter Moor-Netzwerk Elbe-Weser

Landkreis Cuxhaven

DER MOORNETZWERK NEWSLETTER

Verpassen sie keine Events oder Neuigkeiten rund um das Thema Moor-Bewirtschaftung.

UNSERE PARTNER



ZUKUNFTSREGION
MOORREGION ELBE-WESER



Landkreis
Osterholz



LANDKREIS STADE
Stärke · Vielfalt · Zukunft



Landkreis
Rotenburg
(Wümme)